

[15190.] **Felix Schneider** in Basel sucht: Thomae Aquin. summa theolog. Fol. Bluntschli, Schweiz. Bundesrecht. Jöcher's Gelehrtenlexikon. Polyglottenbibel. N. Testament. Wissenschaften im 19. Jahrh. Bd. 9. u. J. Grimm's Weisthümer. Bd. 4. Chrétien évangél. Année 2—5. Revue suisse 1839, 40, 48—50, 57—59.

[15191.] **Ferd. Förstemann's** Buchhandlung in Wernigerode sucht: 1 Armand, Frontierleben. — 1 Brachvogel, der deutsche Michael; — 1 der blaue Cavalier; — 1 William Hogarth; — 1 der Trödler. — 1 Galen zwanzig Jahre; — 1 Walram Forst; — der Löwe von Luzern. — 1 Hefesiel, Frau Schatz Regine. — 1 Holtei, Memoiren eines Livreedieners. — 1 Gerstäcker, eine Mutter; — 1 der Erbe; — 1 heimliche und unheimliche Geschichten. — 1 John Halifax. — 1 Raimund, zwei Mal vermählt. — 1 Reuter, Läusechen un Rimmels. — 1 Rodenberg, neue Sündfluth. — 1 Smidt, Devrient-Novellen. — 1 Spielhagen, Hammer und Ambos.

[15192.] **Georg Sendelbach** in Coburg sucht: 1 Ziller, Jahrbuch d. Vereins f. wissenschaftl. Pädagogik.

[15193.] **Otto Floessel** in Görlitz sucht: 1 Winterfeld, Kirchengesang. 3 Bde. Cpl. — 1 Hase's Apologie d. Protest., u. andere Schriften. — 1 Eylert, Betrachtungen u. Magd. 1848.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[15194.] Wiederholte Bitte um Remission. — Wir bitten um Rücksendung sämtlicher nicht abgesetzter und bei Ihnen ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Kopp, Beiträge zur Geschichte der Chemie. 1. Stück. (Royal 8. Geh. Preis 2 $\frac{1}{2}$ netto.)

unter Verweisung auf den unten abgedruckten Paragraph unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Ergebenst

Braunschweig, am 19. Mai 1869.

Friedrich Vieweg & Sohn.

Artikel 1. f. Im Laufe des Jahres zurückverlangte Neuigkeiten und Disponenden sind wir nicht verbunden anzunehmen, wenn sie nicht spätestens acht Wochen nach der Aufforderung zur Rücksendung in unsere Hände gelangen.

[15195.] Wir ersuchen, alle ohne Aussicht auf bestimmten Absatz bei den Herren Sortimentern liegenden Exemplare von:

Katechismus der Kreuzspinnerei.

gefälligst an unsern Commissionär, Hr. J. G. Mittler in Leipzig, remittiren zu wollen.

Kaller'sche Verlagsbuchhandlung in Bern.

[15196.] Die Nicolaische Verlagsbuchhandlung in Berlin bittet um recht baldige Zurücksendung von:

Hertzer, die geometrischen Grundprincipien der Perspective. 9 $\frac{1}{2}$ netto.

Sitzungsberichte der Gesellschaft naturforschender Freunde zu Berlin 1868. 18 $\frac{3}{4}$ $\frac{1}{2}$ netto.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[15197.] Buchhalter gesucht. — Von einem großen Verlagsgeschäft, verbunden mit technischen Zweigen, wird ein tüchtiger und zuverlässiger Buchhalter gesucht, der mit der praktischen Ausübung der doppelten Buchhaltung vollständig vertraut sein muß.

Anerbietungen mit ausführlicher Mittheilung über persönliche Verhältnisse und geschäftliche Befähigung zu dieser Stelle sind an Herrn Albert Kottner in Leipzig zu richten.

[15198.] In einer Buch- und Musikalienhandlung der Rheinprovinz wird am 1. Septbr. eine Gehilfenstelle vacant. Gehalt 330—360 Thlr. Bewerber, welche in beiden Geschäftszweigen bewandert, an Ordnung, exactes und zuverlässiges Arbeiten gewöhnt und mit einem feinen Publicum zu verkehren geeignet sind, wollen ihre Offerten mit Zeugnissen sowie Empfehlung des jetzigen Herrn Prinzipals betreffs obiger Eigenschaften unter La. A. Z. 99, an Herrn Bernh. Hermann in Leipzig einsenden.

[15199.] Gesucht. Für mein Geschäft suche ich einen tüchtigen Gehilfen, der gute Empfehlungen hat.

Gef. Offerten direct.

Bremen, 18. Mai 1869.

G. A. v. Halem.

[15200.] Zum sofortigen Antritt suche ich für die 2. Gehilfenstelle einen jungen Mann mit bescheidenen Ansprüchen, welcher gut empfohlen ist.

Bremen, den 21. Mai 1869.

Hermann Geseinius.

[15201.] In einer schönen Stadt in der Rheinprovinz ist in einer Sortimentbuchhandlung eine Commisstelle sofort zu besetzen. Gutes Salär von Anfang an, und auch noch Zulage bei erwiesener Befähigung für den Posten. Gefällige Offerten sub S. M. # 21. durch Hr. G. Brauns in Leipzig.

[15202.] Zum sofortigen Eintritt in mein Verlagsgeschäft suche ich einen fleißigen, gut empfohlenen Gehilfen. Offerten erbitte mir umgehend pr. Post.

F. P. Datterer in Freising.

[15203.] Zum 1. Juli c. suche ich einen Gehilfen für meine Buchhandlung, der auch Kenntniß vom Schreibmaterialiengeschäft hat. Offerten unter Beifügung der Photographie direct oder durch Herrn E. D. Weigel in Leipzig.

Leobschütz.

A. Kölle.

Gesuchte Stellen.

[15204.] Ein junger Mann von 24 Jahren mit Kenntniß der doppelten Buchhaltung und Correspondenz, der den Buchhandel in allen seinen Branchen gründlich kennen gelernt, in allen Arbeiten sicher, gewandt und selbstständig ist und dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, sucht ein Engagement.

Gef. Offerten sub Chiffre H. L. hat Herr F. Volckmar in Leipzig die Güte zu befördern und der über denselben auch gleich Auskunft ertheilen kann.

[15205.] Ein junger Mann, Schweizer, welcher seit 6 Jahren im Buchhandel thätig ist, theils in der Schweiz, theils in Italien, sucht eine passende Stelle. Derselbe ist der französischen, italienischen und englischen Sprache mächtig und besitzt die günstigsten Zeugnisse.

Offerten unter Chiffre R. B. befördert Herr C. Fr. Fleischer in Leipzig.

Bermischte Anzeigen.

Avis für säumige Zahler.

[15206.]

Handlungen, welche zur Ostermesse den mir treffenden Saldo gar nicht oder nur theilweise bezahlten, diene zur Nachricht, daß ich sie bei der demnächstigen Versendung des 1. Bändchens meiner „Bibliothek der Kirchenväter“ übergehen müßte, falls sie inzwischen nicht ihren Verpflichtungen nachkommen.

Kempten, 20. Mai 1869.

Jos. Kösel'sche Buchhandlung.

[15207.] Der Ortsauschuß des 18. allgem. Lehrertages zu Berlin hat uns beauftragt hiermit anzuzeigen, er nehme an, daß alle bis zum 10. Juni nicht reclamirten Bücher nach früherem Usus der Bibliothek des Lehrervereins gratis verbleiben sollen.

Berlin, 20. Mai 1869.

Plahn'sche Buchhandlg.
Henri Sauvage.

[15208.] Um den vielseitigen Anfragen bezüglich des Erscheinens vom „Schematismus aller deutschen oder doch unter Deutschen wirkenden Priester in den Vereinigten Staaten Nordamerikas“ zu begegnen, diene hiermit zur gef. Nachricht, daß leider unvorhergesehene Verhältnisse eingetreten sind, die den Druck desselben noch um ca. 6 Wochen verzögern werden. Die eingelaufenen Bestellungen sind bestens notirt, und werden nach Erscheinen sofort expedirt.

Regensburg, 20. Mai 1869.

Friedrich Pustet.

Die Herren Verleger von Veldruckbildern

[15209.] werden ersucht, ihre Verlagskataloge mit billigsten Offerten auch für Partiebezüge an mich einzusenden.

Leipzig.

Bernhard Hermann.

[15210.] Wir haben eine Partie noch nicht broschirt gewesener Maculatur von 14 $\frac{1}{4}$ ": 20 $\frac{1}{2}$ " rhein. und 17 $\frac{1}{2}$ ": 21 $\frac{1}{2}$ " rhein. billigst abzugeben und sehen gefälligen Offerten hierauf entgegen.

Münster.

C. C. Brunn's Verlag.